

WAHLPROGRAMM



Freie Wählergemeinschaft

KOMMUNALWAHL

15. März 2026

„Für unsere Stadt.
Für unsere Heimat.
Für Bad Orb.“



Die Mitte macht's

Liste 6



Unsere Erfolge für Bad Orb

Was wir in den letzten fünf Jahren erreichen konnten

Vor fünf Jahren übernahmen wir mit unserem Partner der CDU die Verantwortung in der Stadtregierung und standen vor großen Herausforderungen: In Bad Orb fehlten mehr als 100 Kindergartenplätze, was insbesondere junge Mütter daran hinderte, am Arbeitsleben teilzunehmen und ihre Familien zu unterstützen.

Gemeinsam mit unserem Partner der CDU, ist es uns gelungen, diese Situation grundlegend zu verbessern. Wir haben rund 120 neue Kindergartenplätze geschaffen, darunter auch den Waldkindergarten und insgesamt etwa 10 Millionen Euro in diesen Bereich investiert.

Ein weiteres zentrales Projekt war das seit über 20 Jahren ungenutzte Gewerbegebiet „Eiserne Hand“. Dieses wurde neu konzipiert und die Erschließung ist in vollem Gange. Bereits jetzt sind große Teile des Geländes verkauft und die Nachfrage nach den letzten freien Grundstücken übersteigt das Angebot deutlich. Damit wurde ein langjähriges Vorhaben der FWG endlich umgesetzt.

Auch der Kurpark und sein Weiher wurden umfassend saniert. Wege, Beleuchtung und vor allem der Teich wurden erneuert – mittlerweile leben wieder Schwäne im Kurpark. Zudem wurde mit der „Leopoldquelle“ eine neue Solequelle erschlossen und das dazugehörige Quellenhaus eröffnet um Bad Orbs Status als Kurstadt zu sichern.

Der Marktplatz wurde neugestaltet und die Sanierung weiterer Bereiche der Innenstadt steht kurz bevor. Der ehemals verwahrloste Wildpark wurde von der Stadt zurückübernommen und auf unsere Initiative hin entstand das Konzept einer „Natur Erlebnis Welt“. Für dieses Projekt erhält Bad Orb Fördermittel in Höhe von 500.000 € von „Spessart Regional“.

Hier entsteht ein touristisches Highlight, das Bad Orb als Standort für Natur, Bildung und Gesundheit weiter stärkt.

Mit der Familie Henning Strauss wurde das dringend benötigte Therapiezentrum realisiert, das ab Januar 2026 medizinische Angebote auf höchstem Niveau bietet.

Diese Beispiele zeigen, dass die FWG nicht nur Probleme erkennt, sondern lösungsorientiert handelt und Projekte erfolgreich umsetzt. Durch die sachliche Zusammenarbeit mit der CDU haben wir viel für Bad Orb bewegt – die Mitte macht's!



Natur, Wald & Wasser – Eine Verantwortung für Generationen

Der Spessart, unsere Wälder und Wasserquellen sind unverhandelbar!

Der Wald ist unsere wichtigste Ressource – als grüne Lunge, Erholungsraum und Ökosystem. Wir setzen uns für den Erhalt, die Pflege und den Schutz unseres Waldes und der darin lebenden Wildtiere ein. Deshalb lehnen wir einen Windpark am Horstberg ab, da keine Garantie besteht, dass unsere Quellen nicht geschädigt werden.

Die Forstwirtschaft muss nachhaltig gestaltet werden. Regionalen Energieprojekten geben wir Vorrang vor Großindustriellen Windparks.

Felder und Flure prägen unsere Kulturlandschaft. Wir fördern eine nachhaltige landwirtschaftliche Nutzung, um die Landschaft für kommende Generationen zu erhalten. Wasser ist eine kostbare Ressource – deshalb wollen wir unsere Wasserrechte schützen und weiter ausbauen. Wasser ist unser kommunales Gut.

Wohnen & Leben in Bad Orb – Für Jung und Alt

Wir setzen auf maßvolles Bauen, das zur Größe und Identität Bad Orbs passt.

Die Entwicklung des Neubaugebiets „Tiefental“ ist ein Schlüsselprojekt für bezahlbaren Wohnraum für junge Familien, Singles und Senioren. Erste Schritte sind getan und wir werden in der kommenden Legislaturperiode einen Schwerpunkt darauflegen. Wohnen muss für alle bezahlbar bleiben.

Barrierefreiheit im öffentlichen Raum und passende Pflegeangebote für Senioren sind ebenso wichtig wie ein Mobilitätskonzept, das Fußgänger, Rad- und Autofahrer gleichermaßen berücksichtigt. Ein neues Parkhaus an den Seboldswiesen wird 2026 entstehen. Innerstädtische Beförderungsmittel wie „CARLOS“ werden ausgebaut, da die Nutzung stark zugenommen hat.

Unser Friedhof braucht eine würdevolle Pflege, den Erhalt der Gedenktafeln und zusätzliche Schattenplätze.

Einkaufen in Bad Orb – Auch weiterhin in der Zukunft

Der Leerstand in der Innenstadt ist eine große Herausforderung.

Gemeinsam mit Eigentümern müssen Konzepte für eine gute Mischung an Einzelhandelsgeschäften und Gastronomie entwickelt und umgesetzt werden. Ohne die Unterstützung und Bereitschaft der Eigentümer ist eine Lösung nicht möglich.

Ein digitales „Leerstands Register“ sowie Beratung und Unterstützung der Eigentümer bei der Mietersuche sind notwendig. Die Umwandlung der Hauptstraße in eine barrierefreie Fußgängerzone wird die Aufenthaltsqualität in der Altstadt steigern.

Die Mitte macht`s
www.fwg-badorb.de



Unsere Ziele für 2026 bis 2031

Wirtschaft & Arbeit – Verantwortung und Verlässlichkeit

Wir setzen uns dafür ein, dass lokale Betriebe und Unternehmen durch vereinfachte Genehmigungsverfahren leichter städtische Aufträge erhalten – mit Vorrang für regionale Unternehmen. Die Förderung von Coworking-Angeboten und die Ansiedlung junger Unternehmen sind ebenso zentrale Ziele, wie der nachhaltige und schnelle Ausbau der digitalen Infrastruktur in Bad Orb.

Verlässliche und berechenbare Gewerbesteuern und Abgaben sind uns wichtig.

Es braucht eine aktive Wirtschaftsförderung mit Lotsenfunktion im Stadt- und Citymanagement sowie einen regelmäßigen Austausch zwischen Unternehmen und Politik, um die Standortqualität zu verbessern. Kooperationen mit Hochschulen und Universitäten sollen geprüft und wenn möglich, umgesetzt werden, um unter anderem Fachkräfte für Bad Orb zu gewinnen.

Neue Handelskonzepte wie Pop-up-Stores bieten die Chance, Leerstand in der Altstadt zu beheben und werden von uns unterstützt.

Kurstadt & Tourismus – Zukunft verbunden mit Tradition

Bad Orb soll weiter zur modernen und führenden Kur- und Gesundheitsstadt ausgebaut werden.

Wir fördern Gesundheitstourismus, Naturerlebnis und Kulturangebote. Dafür müssen wir Kliniken, Hotels und Vereine stärken. Eine größere Hotelansiedlung ist ein wichtiges Zukunftsprojekt, das wir mit der Stadt, der Kur GmbH und weiteren Partnern angehen.

Der Kurpark, das Gradierwerk und die historische Altstadt sind Aushängeschilder, die erhalten, gepflegt und modernisiert werden müssen.

Unsere Innenstadt und der Kurpark sollen Orte des Wohlfühlens und der Begegnung bleiben. Dies erfordert klare, verständliche Regeln für Sauberkeit, Ordnung und gegenseitige Rücksichtnahme. Problematische Entwicklungen durch mangelnde Kontrollen – etwa das Befahren des Kurparks mit Fahrrädern und E-Scootern – begegnen wir durch konsequente Kontrollen unserer Ordnungskräfte in Zusammenarbeit mit der Polizei.

Für die Belebung des Kurwesens und den Ausbau des Aktivtourismus sind moderne Angebote gefragt, die Tradition und Innovation verbinden. In enger Abstimmung mit Vereinen, Kur GmbH und unserer Verwaltung werden entsprechende Angebote entwickelt. Erweiterungen des Kurstatus durch zusätzliche Zertifizierungen, etwa als „Kneipp-Kurort“ oder „Kneipp-Kita“, stärken Bad Orb als Kur- und Gesundheitsstandort. Bestehende und neue Feste – wie ein „Tag des Baumes“ mit Baumpflanzaktionen – sollen fester Bestandteil des Veranstaltungskalenders werden.



Bildung, Gesundheit, Jugend, Senioren & Gemeinschaft – Lebenswertes Zusammensein



Kindergärten sollen modern und digital ausgestattet werden.

Wir bauen Ganztagsangebote und Freizeitmöglichkeiten für alle Generationen aus. Ehrenamt, Vereine, Kulturinitiativen und Nachbarschaftshilfe verdienen Anerkennung und Unterstützung, ebenso wie zivile Hilfsorganisationen. Die Errichtung einer Ehrenamtsagentur und die Prüfung eines Ehrenamtslotsen sehen wir als wichtige Maßnahmen.

Das Heimatmuseum soll kulturelle Angebote für Kinder und Jugendliche ausbauen, um das Wissen für kommende Generationen zu bewahren. Nach dem Fokus auf Kindergartenplätze rücken nun die Jugendlichen und die Senioren stärker in den Mittelpunkt: Freizeit-, Weiterbildungs- und Begegnungsangebote werden geschaffen. Ein „Senioren-Arbeitskreis“ entwickelt ein modernes Seniorenkonzept mit sozialem Fokus. Die Planung eines Mehrgenerationenquartiers wird von uns unterstützt.

Die hausärztliche Versorgung muss gesichert und Nachfolger für altersbedingt schließende Praxen gefunden werden. Zusammen mit Nachbarkommunen wurde der „Zweckverband zur Sicherstellung der hausärztlichen Versorgung“ gegründet, der bereits erste Erfolge bei der Ansiedlung neuer Hausärzte verzeichnen kann. In den kommenden Jahren muss der Bereich der Fachärzte weiter gestärkt werden.

Unser Versprechen für Bad Orb

Wir wollen, dass Bad Orb sich weiterhin zu einer modernen, zukunftsfähigen und lebenswerten Stadt entwickelt. Das erreichen wir nur durch unabhängige, ehrliche und bürgernahe Politik mit Augenmaß und Sachlichkeit – frei von Parteiideologien.

Politik muss offen und transparent sein; Versprechen allein genügen nicht – es müssen konkrete Umsetzungen möglich sein.

Keine Partei kann allein die Geschicke der Stadt lenken!

Deshalb ist eine sachliche Zusammenarbeit auf Augenhöhe entscheidend – das war unser Erfolgsrezept. Wenn Sie diesen Weg weitergehen möchten, bitten wir um Ihr Vertrauen und Ihre Stimme!

Dafür steht die Freie Wählergemeinschaft Bad Orb.

Ihre Stimme für unsere Heimat Bad Orb

Die Mitte macht's
www.fwg-badorb.de



Wahlliste zur Kommunalwahl am 15. März 2026

1. Michael **Heim**
2. Marita **Brandes**
3. Volker **Döpfer**
4. Dennis **Heim**
5. Thorsten **Stock**
6. Hermann **Bellinger**
7. Thomas **Haas**
8. Katharina **Auth**
9. Björn **Vonderlehr**
10. Eduard **Heim**
11. Jörg **Wieczorkowski**
12. Brigitte **Kollmann**
13. Hans-Jürgen **Brandes**
14. Cornelia **Freund**
15. Markus **Bellinger**
16. Volker **Freund**
17. Luca **Noll**
18. Theresa **Maiberger**
19. Dr. Jürgen **Hofmann**
20. Andreas **Jochum**
21. Uwe **Ziegler**
22. Sebastian **Schäfer**
23. Klaus **Buchholz**
24. Robert Anton **Schreyer**
25. Andrea **Schreiber**





Von links nach rechts:

1. Reihe: Volker Döpfer, Michael Heim, Marita Brandes, Dennis Heim
2. Reihe: Luca Noll, Katharina Auth, Eduard Heim, Brigitte Kollmann
3. Reihe: Cornelia Freund, Jörg Wieczorkowski, Hermann Bellinger, Sebastian Schäfer
4. Reihe: Volker Freund, Thorsten Stock, Markus Bellinger, Björn Vonderlehr
5. Reihe: Andreas Jochum, Klaus Buchholz, André Stein
6. Reihe: Hans-Jürgen Brandes, Thomas Haas

Die Mitte macht`s
www.fwg-badorb.de



Freie Wählergemeinschaft

„Für unsere Stadt.
Für unsere Heimat.
Für Bad Orb.“

HERZLICHEN DANK
FÜR IHRE STIMME
AM 15. MÄRZ 2026

Liste 6



Die Mitte macht's